

Einleitung

Die vielschichtigen Probleme von Kindern psychisch erkrankter Eltern werden seit Jahren in Arbeitsgruppen der Kinder- und Jugendhilfe erörtert, seltener jedoch innerhalb der Erwachsenenpsychiatrie. Die mangelnde Kooperation beider Bereiche wurde auf vorangegangenen BGSP-Themenabenden diskutiert. Auch in Berlin gibt es eine Reihe von engagierten Einzelpersonen und Initiativen, die aber bisher nur wenig vernetzt sind. Wir wollen anregen, vorhandene Kompetenzen zu bündeln, um den Bedürfnissen und Notwendigkeiten betroffener Kinder und ihrer Eltern gerecht(er) zu werden. Fachleute und Projekte berichten hierzu von ihren Erfahrungen.

Freitag, 23.05.2003

Tagesmoderation: Rainer Leichtenberger

14:00 - 14:30 Uhr

Begrüßung und Einleitung

Prof. Dr. Brigitte Geißler-Piltz, ASFH
Carmen Eger, BGSP

14:30 - 15:15 Uhr

Einführung in das Thema, Problemaufriss, Forschungsergebnisse

Dr. Sabine Wagenblass

15:15 - 15:45 Uhr

Diskussion

15:45 - 16:15 Uhr

Pause

16:15 - 16:45 Uhr

Weg aus der psychischen Erkrankung. Praxisbericht einer psychiatrieerfahrenen Ehefrau und Mutter

Ursula Zingler

16:45 - 17:15 Uhr

Diskussion anschließend Buffet

20:00 Uhr (fakultativ, Kosten 8 €):

Polter, Geist und Ti

Carrousel Theater, anschließend Diskussion

Sonnabend, 24.05.2003

Tagesmoderation: Holger Kühne

9:45 Uhr

Beginn

10:00 - 10:30 Uhr

Psychisch erkrankte Eltern – diesseits oder jenseits einer Entwicklung zum Wohl der Kinder?

Prof. Dr. Horst Lazarus

10:30 - 11:00 Uhr

Diskussion

11:00 - 11:30 Uhr

Dauerhafte Fremdplatzierung muss nicht sein! Unterstützung des familiären Systems.

Patenschaften für Kinder von psychisch erkrankten Eltern

Ortrud Beckmann

11:30 - 12:00 Uhr

Diskussion

12:00 - 13:00 Uhr

Pause mit Imbiss

13:00 - 15:15 Uhr

Arbeitsgruppen / Workshops

15:15 - 15:45 Uhr

Pause

15:45 - 16:45 Uhr

Abschlussplenum: Annäherung der Positionen: Wie kann man voneinander profitieren?

Moderation: Henry Just

Hinweis

Für das Theater stehen nur 80 Plätze zur Verfügung, eine Reservierung ist nicht möglich. Der Eintritt in Höhe von 8 € ist nicht im Tagungsbeitrag enthalten. Die Eintrittskarten werden im Tagungsbüro verkauft.

Referent/innen und Moderator/innen

Hildegard Arbeiter, AMSOC e.V., Berlin

Ortrud Beckmann, PFIFF e.V., Hamburg

Katja Beeck, Initiative >Netz und Boden<, Berlin

Dr. Cinzia Capobianco, St. Joseph-Krankenhaus Weißensee, Berlin

Andrea Diekmann, Richterin am Kammergericht, Berlin

Carmen Eger, BGSP e.V., Berlin

Martina Engelmann, Prowo e.V., Berlin

Susanne Fischer, PKBS Gropiusstadt, Diakonisches Werk Neukölln Oberspree e.V., Berlin

Petra Haschke-Dreßke, PKBS Gropiusstadt, Diakonisches Werk Neukölln Oberspree e.V., Berlin

Stephan Hoffmann, Carrousel Theater Berlin

Henry Just, Dipl.-Psychologe in freier Praxis, Berlin

Doreen Knopf, "Profil" - Leben in Gastfamilien.

Psychiatrische Familienpflege im Land Brandenburg

Holger Kühne, BGSP e.V., Berlin

Margit Lattemann, Jugendamt Lichtenberg, Berlin

Prof. Dr. Horst Lazarus, FH Köln, Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften

Sabine Lehmann, "Profil" – Leben in Gastfamilien.

Psychiatrische Familienpflege im Land Brandenburg

Rainer Leichtenberger, BGSP e.V., Berlin

Angela Liewecke, Wuhletal gGmbH, Berlin

Viola Mönter, Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst Reinickendorf, Berlin

Marion Niendorf, K.I.D.S e.V., Berlin

Heike Okken, SOTA e.V., Berlin

Dr. Sabine Pfeiffer, Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst Charlottenburg, Berlin

Dr. Martina Ripke, Technische Fachhochschule Berlin

Tanja Sahib, Geburtshaus für eine selbstbestimmte Geburt - Beratung und Koordination e.V., Berlin

Manuel Schöbel, Carrousel Theater Berlin

Gyöngyvér Sielaff, Modellprojekt >Regenbogen<, Brücke e. V., Elmshorn

Ortrud Stenzel, Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst Reinickendorf, Berlin

Prof. Dr. Peter Stolz, Fachhochschule Potsdam und "Profil" - Leben in Gastfamilien. Psychiatrische Familienpflege im Land Brandenburg

Christine Teller, Sozialpsychiatrischer Dienst Reinickendorf, Berlin

Dr. Sabine Wagenblass, Institut für Soziale Arbeit, Münster

Dr. Andreas Wiefel, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Kindes- und Jugendalters, Charité Berlin

Dr. Matthias Wiemann, Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe, Berlin

Ursula Zingler, Bundesverband Psychiatrieerfahrener, Lauffen a.N.

Arbeitsgruppen / Workshops

(1) **Ein Patenschaftsmodell für Berlin am Beispiel von >PFIFF< in Hamburg. Konzeption, Umsetzung, neue Kooperationskulturen**

Ortrud Beckmann, Hildegard Arbeiter, Heike Okken

(2) **Betreuung psychisch erkrankter Mütter mit Kindern in Gastfamilien in Brandenburg**

Sabine Lehmann, Doreen Knopf, Prof. Dr. Peter Stolz

(3) **Psychisch erkrankte Eltern – diesseits oder jenseits einer Entwicklung zum Wohl der Kinder?**

Prof. Dr. Horst Lazarus, Andrea Diekmann

(4) **Spielpraktische Vor- und Nachbereitung der Inszenierung >Polter, Geist und Ti< - Informationen zum Stück, methodische Anregungen**

Manuel Schöbel, Stephan Hoffmann

(5) **Psychisch erkrankte Mütter und ihre Kinder in Therapeutischen Wohngemeinschaften und im Betreuten Wohnen**

Martina Engelman, Angela Liewecke

(6) **Notfallpläne als Vorsorgemöglichkeit für die Familie**

Katja Beek

(7) **Der rote Faden, der sich durch mein Leben zieht. Nöte und Fähigkeiten der Kinder psychisch erkrankter Eltern, therapeutische Konsequenzen, präventive Ansätze**

Gyöngyver Sielaff

(8) **Welche Möglichkeiten bietet das KJHG, die Familien bzw. die Kinder zu unterstützen?**

Marion Niendorf, Margit Lattemann

(9) **Wenn es der Mutter nicht gut geht – Psychische Erkrankungen während der Schwangerschaft und im Wochenbett, Rooming-In in der Psychiatrie**

Tanja Sahib, Dr. Matthias Wiemann, Dr. Cinzia Capobianco

(10) **Die Bedürfnisse erwachsener Kinder psychisch erkrankter Eltern. Erfahrungsbericht und fachliche Begleitung von Selbsthilfegruppen**

Susanne Fischer, Petra Haschke-Dreßke

(11) **>Verquere Eltern – brave Kinder< - Probleme der Kooperation zwischen Allgemeinsozialpädagogischem Dienst, Kinder- und Jugendpsychiatrischem Dienst und Sozialpsychiatrischem Dienst**

Dr. Sabine Pfeiffer, Dr. Ortrud Stenzel, Viola Mönter

(12) **Kinder alkoholkranker Eltern – oder der Apfel fällt nicht weit vom Stamm? Über Forschung, Tabus und Stigmatisierung**

Dr. Martina Ripke

(13) **Säuglinge und Kleinkinder psychisch erkrankter Eltern: Besonderheiten in der frühkindlichen Eltern-Kind-Interaktion anhand von Video-beispielen aus der Baby- und Kleinkindsprechstunde der Charité Berlin.**

Dr. Andreas Wiefel

(14) **Hinter den Kulissen: Behandlung von psychisch erkrankten Menschen. Was können die stationäre und ambulante Psychiatrie leisten?**

Christine Teller

(15) **Psychiatrieerfahrene Eltern und ihre Kinder**

Ursula Zingler

Anmeldung

☞ Wir bitten um eine Anmeldung mit dem beigefügten Coupon bis zum 30.4.2003. Das Entgelt beträgt pro Person 25 € (ermäßigt 12 €) und ist auf der Tagung zu bezahlen.

Ermäßigung erhalten Student/innen und Sozialhilfeempfänger/innen.

Im Tagungsbeitrag sind die Kosten für Pausengetränke, Buffet und Imbiss am Sonnabend enthalten, nicht aber für das Theater.



Landesverband Berlin (BGSP)

Einladung und Programm

Kinder psychisch erkrankter Eltern

Fachtagung der Berliner Gesellschaft für Soziale Psychiatrie e.V. (BGSP) in Kooperation mit der Alice-Salomon-Fachhochschule (ASFH) am

23. / 24. Mai 2003

in der Alice-Salomon-Fachhochschule, Alice-Salomon-Platz 5, 12627 Berlin-Hellersdorf (U5 Station Hellersdorf).